

Der Stadtrath.

Grand Island, Neb. 16. Oct. '95.

Berufung in regelmäßiger Sitzung. Alle Mitglieder anwesend und führte Präsident Miller den Vorsitz.

Protokoll der letzten Versammlung verlesen und angenommen. Aufschrift von C. B. Horton, Hilfs-Sup't. der Western Union Telegraph Co., verlangend, daß der Stadtrath ihre Occupation Tax herabsetze auf dieselbe Summe, welche andere Corporationen in dieser Stadt bezahlen, wurde verlesen u. dem Comite an Verordnungen überwiesen für Bericht in nächster Versammlung.

Forderung von Hehnte & Lohmann von \$6.75 wurde dem Comite an Feuer und Wasser und Forderung von R. C. G. Jenkins Comite an Forderungen überwiesen.

Folgende Forderungen wurden einstimmig erlaubt:

Table with 2 columns: Name and Amount. Includes J. D. Bullis, Straßnarbeit \$ 5.00, Martin Burke 3.00, Sam Nelson 2.50, Peter Lorenzen 5.00, etc.

Fuhrmann Glebe erschien vor der Behörde wegen des Fahrens von Passagieren nach der Zuderfabrik auf Fuhrmann's Lizens. Die Sache wurde dem Stadtwalt überwiesen, um in nächster Versammlung zu berichten.

Aufschrift von A. C. König, Stadt-Ingenieur, betr. Errichtung von Marksteinen, wurde aufgerufen und auf Antrag A. C. König instruiert, neue Marksteine zu setzen.

Folgender Bericht des Comites an Forderungen wurde verlesen und angenommen und Stadtschreiber angewiesen, die unter Protest bezahlten Summen zurückzubehalten:

Grand Island, Neb., 16. Oct. '95.

An den Achtb. Mayor u. Stadtrath, Grand Island, Neb.

Herrn!—Wir, Euer Comite an Forderungen, dem die Forderungen von Chas. Boel für \$2.76 und Mary Baumann für \$1.68 überwiesen wurden, als unter Protest bezahlte Steuern, finden, daß Lot 8, Block 4, Pader & Barr's Addition, mit Verbesserungen zu \$68.00 eingekauft ist; sollte eingekauft sein zum Wert von \$8.00, also \$60 zu viel, zu 46 Mills Steueranfrage also \$2.76 zu viel. Wir finden ferner, daß die Nord 1/2 von 7, Pleasant Home Addition, eingekauft ist für Mary Baumann, mit Verbesserungen im Werth von \$80. Wir finden, daß die Lot leer ist und sollte eingekauft sein zu \$20; ist also \$60 zu viel, zu 26 Mills und finden die Summe von \$1.68 zu viel angerechnet. Wir empfehlen, daß die Forderungen erlaubt werden und der Schatzmeister beauftragt werde, die Summen zurückzubehalten.

Gegeben unter der Aufschrift von J. A. W. Johnson, Com. E. D. Schourup.

Folgende Ernennungen für Befanden der Registrationsbehörde wurden gemacht und bestätigt:

- 1. Dist., D. H. Bescott. 2. Dist., Geo. C. Winn. 3. Dist., A. H. Pater.

Folgende Personen wurden ernannt als Wahl-Richter und Clerks in der kommenden Novemberwahl und Ernennungen bestätigt:

- 1. Dist.: J. B. Edgerton, D. H. Bescott, Sam Nelson, Henry Gross, Geo. Spencer, Gottlieb Boel, und James Richardson. 2. Dist.: Henry Thiesien, Theo. Sievers, Geo. C. Winn, J. A. von Basmer, Wm. Basmer, J. H. Gorman und D. A. Abbott Jr. 3. Dist.: H. V. Rode, J. D. Marks, A. D. Pater, H. T. Jul. Rühmann, Frank Hill, H. Ritter und Frank Seaton. 4. Dist.: Harry Harrison, John Williams, Letaf Mathiesen, G. C. Grohman, John Kahlen, Phil. und Henry Mayer. 5. Dist.: Philip Koepf, J. Kory, A. K. Dunkel, J. W. Maden, E. S. Hayman, Jas. Pence und Truman Baf.

Auf Antrag von McLaughlin wurde das Comite an Eigentum beauftragt, einen Den zu besorgen für das 1. Ward Spritzenhaus.

Auf Antrag von Rief wurde der Wasserwerk-Ingenieur beauftragt, am und nach dem 1. November die Dampfseife um 6 Uhr Abends ertönen zu lassen, anstatt 12 Uhr Mittags.

Gefuch von Geo. Bartenbach um Opernhaus-Lizens wurde bewilligt.

Eine Verordnung wurde verlesen, welche das Fahren von Bicycles und Tricycles auf den Seitenwegen Grand Island's verbietet und auf Antrag von Rief auf unbestimmte Zeit verschoben.

Alexander beantragte, daß die Verordnung, welche die Einrichtung eines Schlachthaus-Distrikts bezweckt, auf unbestimmte Zeit verschoben werde.

Rief beantragte ein Substitut, die Verordnung zur zweiten Lesung zu bringen, was angenommen wurde und wurde die Verordnung zur zweiten Lesung gedruckt nach dem Titel.

Eine Verordnung, welche eine Gesundheitsbehörde in der Stadt Grand Island in's Leben ruft und deren Pflichten und Machtbefugnisse festsetzt, wurde verlesen und auf Antrag von Rief dem Comite an Verordnungen überwiesen.

Folgender Beschluß wurde verlesen u. dem Comite an Feuer und Wasser überwiesen:

Grand Island, Neb., 16. Oct. '95.

An den Achtb. Mayor u. Stadtrath.

Herrn!—Sei es beschloffen, daß der Stadtwalt instruiert werde, eine Verordnung auszuarbeiten, welche die Ernennung von Ingenieuren für die Wasserwerke Grand Island's regulirt.

Sei es beschloffen, daß keine Person vom Mayor ernannt oder vom Stadtrath bestätigt werden kann, die nicht im Besitz eines ertren Ingenieure-Gertifikats ist.

Geo. Henry Bieragg.

Die Berichte des Polizeichefs und Polizeirichters wurden auf Antrag dem Finanzcomite überwiesen.

Der Bericht des Straßencommissärs über die in den Monaten von Mai bis Oktober an Seitenwegen gemachten Reparaturen wurde verlesen und auf Antrag von McLaughlin der Clerk instruiert, die betr. Summen, wie auf der Liste, auf die Steuerliste für 1895 zu setzen gegen das betr. Eigentum wo die Reparaturen gemacht wurden.

Der Bericht des Stadt-Ingenieurs in Betreff des Sewersystems und Aufpflanzung desselben und Empfehlung, daß er beauftragt werde, dasselbe wenigstens 4 Mal im Jahr zu untersuchen, zu reinigen und auszuspülen, wurde verlesen.

Auf Antrag von McLaughlin war man mit den Empfehlungen des Ingenieurs einverstanden und wurde die Sache dem Comite an Licht und Sewers überwiesen, mit Machtbefugnis.

Auf Antrag von McLaughlin wurde der Wassercommissär instruiert, die Verordnung wegen Wasserrenten durchzuführen.

Der Beschluß des Grand Island Feuerdepartements, welches den Stadtrath ersucht, Sitze zu besorgen für die große Halle, wurde verlesen und dem Comite an Eigentum überwiesen.

Der Beschluß desselben Departements, dem Stadtrath den Dank desselben ausprechend für Erlaubung der Ausgaben für 2 Delegationen von jeder Compagnie nach der Convention der N. S. V. F. A. wurde entgegengenommen und dem Comite an Feuer und Wasser behufs Verantwortung überwiesen.

Verlangen von Ott's Hufe Co. No. 3 um ein Duzend Paar Gummihandschuhe wurde bewilligt.

Comite an Verordnungen und Wahlen wurde bevollmächtigt, Plakate zu besorgen für die Registrationsplätze.

Der Bericht des Stadtklers, angehend, daß Hr. Thummel als Agent das Wegerecht für Abfluß an Verlängerung von Cedar Straße nördlich bis an die Co. Road durch das Land von Wheeler & Bennett nicht bewillige, wurde entgegengenommen.

Vertagung.

G. H. Mend, Clerk.

Bibliothek-Beneh.

Eine noch nicht dagewesene Unterhaltung von besten Stadt-Bibliothek. — Damen als Bücher.

Arrangements sind getroffen worden, um am Freitag, den 1sten November, in der A. O. U. W. Halle eine gesellschaftliche Unterhaltung zum Besten der hiesigen Bibliothek abzuhalten. Die bei derselben anwesenden Damen werden je ein populäres Buch dagelassen und so im Ganzen eine richtige Bibliothek repräsentieren, von der die Herren Bücher unter gewissen Regeln zu mäßigen Bedingungen, entleihen können.

Der Titel eines solchen „Damenbuches“ wird auf jedem Costüm zu lesen sein, und da jedes der Bücher sorgfältig maskirt sein wird, so bietet sich hier eine seltene Gelegenheit für die Herren, ihre Frauen, Geliebten und Töchter zu errathen. Als Hauptnummer für den Abend gilt die „Polonaise“, von welcher alle Herren ausgeschlossen sind. Während der ersten Stunden des Balles werden sich die Bücher ruhig und schweigsam verhalten; hernach jedoch findet Demaskirung statt und der Rest des Abends wird dem Tanz und der Vertilgung von Eis, welches in den Nebenräumen servirt wird, gewidmet werden.

Ein vergnügter Abend sieht zu erwarten, und da die Bibliothek sehr nothwendig Geld gebraucht, um neue Bücher zu kaufen und abgelaufene Abonnements auf Zeitschriften zu erneuern, sollte Jeder nach besten Kräften dazu beitragen, das Unternehmen zu einem Erfolge zu gestalten. Für die Bequemlichkeit von Zuschauern sowohl auch als für Theilnehmer ist bestens gesorgt. Das Arrangements-Comite besteht aus den Damen: Frau Geo. H. Thummel, Frau T. D. C. Harrison, Frau D. A. Abbott, Frau J. A. Costello und Frau W. S. Pearne.

Proclamation.

Die Behörde der Supervisoren der Registration in und für Grand Island, Hall County, Nebraska, wird zusammenkommen für die Registration aller gesetzlichen Stimmgeber die vor ihr erscheinen mögen an den folgenden Tagen: Donnerstag, den 17. Oktober 1895; Freitag, den 25. Oktober 1895 und Sonnabend, den 2. November 1895, um 8 Uhr Vormittags jeden Tages und bleiben sie in Sitzung bis 9 Uhr Abends an jedem der genannten Tage. Die Plätze für Registration in den verschiedenen Wahlbezirken der Stadt sind wie folgt:

Wahlbezirk Nr. 1, welches die erste Ward ist, im Spritzenhaus an Kimball Avenue; Distrikt Nr. 2, welches die 2. Ward ist, in der Mitte von Eddy Str. ist, im Spritzenhaus an der Südseite des Courthouses; Distrikt Nr. 3, welches die 2. Ward westlich der Mitte von Eddy Straße ist, in No. 1123 W. 3. Str., bekannt als Dean's Leihstall;

Distrikt No. 4, welches die dritte Ward ist, in der City Hall; Distrikt No. 5, welches die 4. Ward ist, im Spritzenhaus an Nord Elm Straße.

Oben angegebene Plätze werden auch die Stimmplätze sein für die allgemeine Wahl, welche stattfindet am Dienstag, den 5. November 1895.

W. H. Thompson, Mayor.

An unsere Leser!

Wir haben während der letzten paar Jahre sehr große Geduld gehobt mit Allen, die ihr Abonnement schuldig blieben. Es hat uns das sehr viel Geld gekostet und da wir eben auch nicht mit Glücksgütern begünstigt sind, mußten wir stets Geld leihen, um unseren Verbindlichkeiten gerecht zu werden und das Geschäft aufrecht zu erhalten. Indem wir dieses thaten und zwar unter großen finanziellen Opfern, rechneten wir darauf, daß unsere Leser dieses anerkennen würden und, sobald sie es irgend ermöglichen können, ihren Rückstand bezahlen werden.

Jetzt ist die Zeit gekommen, wo wir von Allen, die uns schulden, sofortige Bezahlung aller Rückstände verlangen müssen und wir hoffen, daß Niemand mit der Einfindung säumen wird. Außer den Rückständen sollte auch Jeder, wenn irgend möglich, auf ein Jahr im Voraus bezahlen und so eine kleine Anerkennung dessen geben, was wir während der schlechten Zeiten gethan. Es kann sich Jeder vorstellen, welches Stück Arbeit es war, unter den während der letzten paar Jahre herrschenden Verhältnissen stets Geld leihen zu müssen, nur um säumigen Zahlern Zeit gewähren zu können; aber wir thaten es im Vertrauen auf die Zukunft und süßen auf die Redlichkeit unserer deutschen Freunde. Indem wir hoffen, uns in unseren Lesern nicht getäuscht zu haben, sowie denen, die unsere jetzige Mahnung nicht beherzigen, die Ergreifung der strengsten Maßregeln versprechend, erwarten wir binnen jetzt und dem 1sten November Bezahlung unserer säumigen Kundenstände; damit ist jedoch durchaus nicht gesagt, daß Ihr bis zum 1. November mit der Einfindung zu warten braucht, sondern wir erwarten schon vorher das Geld, da wir es vorher gebrauchten; der gen. Tag ist nur angelegt als letzter Termin, nach dem wir nicht die geringste Nachsicht mehr haben werden.

Der Herausgeber.

Jeder Pferdebesitzer

sollte der Renn-Versammlung beimohnen, die in Lincoln Park, Lincoln, vom 28. Oct. bis 1. Nov. abgehalten wird.

„Aliz“, „Flying Jib“, „Azote“, „Direct“, „W. W. P.“, „Strathbury“, „Carbonate“, „Sulphide“ — alle die schnellsten Traber und tüchtigsten Läufer des Landes werden dort sein.

Neue Rennbahnen; neue Stallungen; neue Verwaltung. Jeden Tag ein großer Tag. Halbe Raten über die Burlington, Oct. 28 — Nov. 1, von Stationen innerhalb 200 Meilen von Lincoln.

Kauf Tickets vom Totalagenten der B & M. R. R.

Burlington reduzierte Raten

zur Renn-Versammlung der Lincoln Park Renn-Association verkauft die Burlington Tickets zum halben Preis für die Rundfahrt, Tickets zum Verkauf vom 28. Oct. — 1. Nov.; gültig bis 2. Nov.

J. H. Connor.

Abonnirt auf den „Anzeiger und Herald.“

— Eine Carladung Mitchell Wagen soeben angekommen bei P. Heins.

— Bezahlt Eure Zeitung, wenn Ihr etwas schuldig seid. Wer seine Schulden bezahlt, verbessert seine Güter.

Baby war krank, wir gaben ihr Cofforia.

Als sie ein Kind war, sie lag nach Cofforia. Sie wurde ein gesundes, frohes Kind zu Cofforia. Als sie ein Kind war, gab sie ihnen Cofforia.

Markt-Bericht.

Grand Island.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Weizen per Bu. 0.50, Hafer 0.11-0.12, Corn 0.20, Roggen 20-24, Gerste 0.25-0.30, Buchweizen 40-45, Kartoffeln 0.20, Heu per Tonne 3.50, Butter per Pfd. 0.15, Schinken 0.10, Speck 0.10, Eier per Duz. 0.12, Hüner, pro 100 3.00-3.25, Schweine, pro 100 Pfd. 1.85-2.00, Kälber, fette, pro Pfd. 3-4.

Chicago.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Weizen 50-60, Roggen 41, Gerste 30-43, Hafer 18, Corn 30-41, Flachsmehl 1.48, Kartoffeln 16-23, Butter 11-19, Eier 15-16, Rüh- und Feiner 1.25-3.40, Stiere 3.00-5.25, Schweine 3.40-4.85, Schafe 2.00-1.25.

Süd-Dakota.

Table with 2 columns: Commodity and Price. Includes Rüh- 1.25-3.25, Stiere 2.75-4.75, Kälber 2.50-5.25, Schweine 3.30-3.65, Schafe 2.00-3.00, Lämmer 3.25-4.00.

Bemerkenswerther Ausverkauf!

Unser volles Lager von guten, erster Klasse, marktfähigen Waaren für das Volk von Gr. Isl. u. Umgebung.

H. H. GLOVER

hat sich entschlossen, sein Geschäft auszuverkaufen und es los zu werden bis 1. Januar 1896. Anstatt zu warten bis das Herbstgeschäft vorbei ist, beschloß er, diesen Verkauf zu machen bei Beginn der Saison, wo Leute die Waaren gebrauchen und die Vortheile in Preisen wahrnehmen können.

Werth und Kostenpreis

spielen keine Rolle. Seht etliche von den Posten, die jetzt zum Verkauf sind. Alles geht; nichts reservirt!

Grid of advertisements for shoes, clothing, and fabrics. Includes items like 'Stiefel und Schuhe!', 'Männer- und Knaben-Akleider', 'Akleider-Stoffe, Seiden-Zeuge und Sammet', etc. with prices and descriptions.

Gold! Silber! Greenbacks!

Alles geht bei uns — Es macht uns nichts, in welcher Sorte Geld Ihr uns bezahlt, wir behalten doch so wenig davon, daß es uns nichts ausmacht.

Kalt-Wetter-Waaren

werden jetzt sehr nöthig, darum zögert nicht, sondern laßt Euren Hafer 20 Cents per Bushel bringen, indem Ihr Euer Geld nehmt und Waaren kauft bei diesem großen Verkauf von zuverlässigen und begehrenswerthen Waaren.

H. H. GLOVER

201, 202, 203 W. Dritte Str., GRAND ISLAND, NEBR.